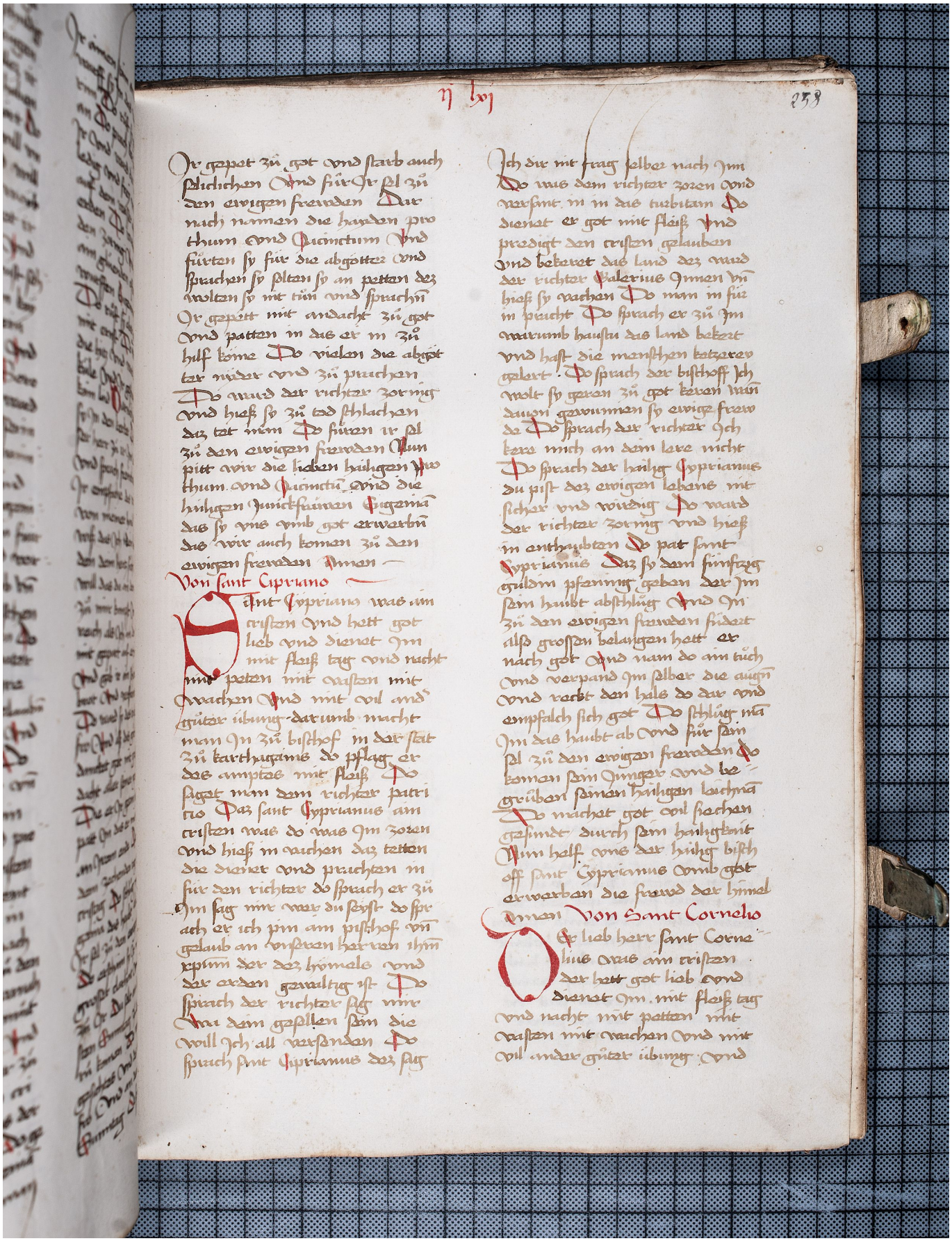
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Or gepet zů got vnd starb auch
plichen Vnd für Jr pl zů
den ewigen freuden Dar
nach namen die haiden pro
thum vnd Quirinum vnd
fürten sy für die abgötter vnd
pruchen sy pitten sy an petten dez
wolten sy mit tůn vnd spruchn
Or gepett mit andacht zů got
vnd patten m das er m zů
hilf kome Do vielen die abgöt
ter nider vnd zů pruchen
Do wurd der richter zornig
vnd hiess sy zů tod schlachen
dez tet nim Do furen ir pl
zů den ewigen freuden Nun
pitt wir die lieben heiligen Pro
thum vnd Quirinum vnd die
heiligen Jungfrawen Pugenia
das sy vns vmb got erwerbn
das wir auch komen zů den
ewigen freuden Amen

Von sant Cipriano

Sant Cypriano was ein
cristen vnd hett got
lieb vnd dienet Jm
mit fleiss tag vnd nacht
mit peten mit vasten mit
wachen vnd mit vil andr
guter übung darumb macht
man Jn zů bischof in der stat
zů karthagine do pflag er
des amptes mit fleiss Do
sagt man dem richter patri
cio Daz sant Cypriano ein
cristen was do was Jm zorn
vnd hiess m wachen dez tetten
die dienet vnd pruchten m
für den richter do sprach er zů
Jm sag mir war du seyst do spr
ach er ich pin ein pischof vn
glaub an cristen herren ihm
xpum der dez himels vnd
der erden gewaltig ist Do
sprach der richter sag mir
Nu dem gesellen sein die
will ich all verspenden Do
sprach sant Cypriano dez sag
Ich dir nit frag selber nach Jm
Do was dem richter zorn vnd
versant m in die tubitan Do
dienet er got mit fleiss vnd
predigt den cristen glauben
vnd bekeret das land dez wurd
der richter Valerius Jmen vn
hiess sy wachen Do man m für
in pracht Do sprach er zů Jm
warumb haustu das land bekert
vnd hast die menschen katzerey
gelert Do sprach der bischoff Ich
wolt sy geren zů got keren wan
dazn gewunnen sy ewige frew
de Do sprach der richter Ich
kere mich an dein lere nicht
Do sprach der heilig Cypriano
du pist dez ewigen lebens nit
sicher vnd wirdig Do ward
der richter zornig vnd hiess
in enthaubten Do pat sant
Cypriano Daz sy dem fünfzig
guldin pfenning geben der Jm
sein haubt abschlüg vnd Jn
zů den ewigen freuden fürdert
alsd grossen belangen hett er
nach got vnd nam do ein tůch
vnd verpand Jm selber die augn
vnd verbt den hals do dar vnd
empfalch sich got Do schlüg nit
Jm das haubt ab vnd für sein
sel zů den ewigen freuden Do
komen sein Junger vnd be
gruben seinen heiligen leichnam
Do machet got vil siechen
gesundt durch sein heiligkeit
Nim helf vns der heilig bisch
off sant Cypriano vmb got
erwerben die freud der himel
Amen

Von Sant Cornelio

Der lieb herr sant Corne
lius was ein cristen
der hett got lieb vnd
dienet Jm mit fleiss tag
vnd nacht mit petten mit
vasten mit wachen vnd mit
vil ander guter übung vnd